

Rohstoffe doppelt im Pech

24.06.2013 | [Ole S Hansen \(Saxo Bank\)](#)

"Als wäre der starke Dollar nicht schon genug gewesen, so wurden zuletzt sämtliche Assetklassen von einer Schwächephase erfasst. Der Ausverkauf bei Schwellenländer-Bonds, -Aktien und -Währungen hat nun auch auf die Industrieländer übergegriffen", sagt Ole Hansen, Rohstoffexperte bei der Saxo Bank. "Auch Rohstoffe wurden von dieser Schwäche erfasst."

Verantwortlich für diese Korrekturen seien sowohl die schwachen Konjunkturdaten und die gestiegenen Zinsen in China als auch der Kommentar des US-Notenbankchefs Bernanke, die Zentralbank könnte noch dieses Jahr die expansive Geldpolitik beenden. "Diese zwei Hauptthemen begleiten uns durch die nächste Zeit, die zu einer Periode erhöhter Volatilität werden könnte", sagt Hansen.

Der DJ UBS-Rohstoffindex musste die vierte Woche in Folge Verluste hinnehmen. Die größten Verlierer waren Edelmetalle, gefolgt von Industriemetallen und dem Energiesektor. Gold und Silber haben den tiefsten Stand seit Dezember 2010 erreicht. Hansen hierzu: "Grund dafür war ist eine Kombination aus starkem Dollar, steigenden US-Realrenditen und Sorgen über die Gesundheit des chinesischen Finanzsystems." Nachdem zuletzt schon die Marke von 1.300 USD pro Unze unterschritten wurde, hätten die Händler ihr Augenmerk nun schon auf die nächste technische Hürde von 1.150 USD pro Unze gelegt.

Auf dem Rohölmarkt sei es momentan ruhig. Auf beiden Seiten des Atlantiks werde das Öl innerhalb der etablierten Grenzen gehandelt. "Mit 7,2 USD ist der Spread zwischen der Sorte WTI und Brent der niedrigste Stand seit Anfang 2011", so Hansen.

Den Rohstoffkommentar in Englisch können sie [hier](#) lesen.

© Saxo Bank
www.saxobank.com

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.rohstoff-welt.de/news/43673-Rohstoffe-doppelt-im-Pech.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).